

21. März 2022
Geändert am 20. April 2022

Zaun an der Tramhaltestelle am Leonrodplatz

Antrag:

An der Tramhaltestelle der Linien 20/21 im Nord-Westen des Leonrodplatzes soll die Fußgänger-Sicherheit verbessert werden, z.B. dadurch dass auf der westlichen Seite ein Zaun zwischen beiden Ampelübergängen aufgestellt wird, um so eine Unfallgefahr zu vermeiden.

Begründung:

Die Süddeutsche Zeitung hat in einem Projekt die Unfalldaten der letzten Jahre ausgewertet. Einen Unfallschwerpunkt gibt es dabei auch am Leonrodplatz. Während sich an der östlichen Seite durch den geplanten Wegfall des freilaufenden Rechtsabbiegers hoffentlich die Situation verbessert, trifft es auch Fußgänger die vom Westen noch zur Tram rennen wollen.

Der Verkehrsexperte Wolfram Hell von der LMU empfiehlt daher die Anbringung eines solchen Zaunes zur Erhöhung der Sicherheit, da somit die Fußgänger nur noch an den Ampeln über die Straße rennen können (<https://www.sueddeutsche.de/projekte/artikel/muenchen/acht-besonders-gefaehrliche-kreuzungen-in-muenchen-e401078/?reduced=true>). Wir sollten dieser Empfehlung folgen.

FDP-Fraktion im BA9 Neuhausen-Nymphenburg

Initiative: Felix Meyer (Co-Sprecher) Barbara Schmitt-Walter (Co-Sprecherin)